

Rückert, Friedrich: [thränen fließen reichlich] (1827)

1 Thränen fließen reichlich,
2 Werden doch kein Bach,
3 Sie sind dem vergleichlich,
4 Dem sie fließen nach:

5 Lebensstrom, der wiegte
6 Sich in vollem Rand,
7 Und nun so versiegte
8 Ohne Spur im Sand.

(Textopus: [thränen fließen reichlich]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46654>)